

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 20. September 2024

Budget 2025 sieht ein Minus von 4.2 Mio. Franken vor

Der Stadtrat rechnet für das Jahr 2025 mit einem Defizit von 4.2 Mio. Franken. Die Prognose geht auf erwartete Mehrkosten aufgrund des Bevölkerungswachstums und der Teuerung zurück. Ohne einen einmaligen Aufwertungsgewinn von 1.7 Mio. Franken auf einem Grundstück würde ein Aufwandüberschuss von 5.9 Mio. Franken resultieren.

Die Ausgaben der Stadt Adliswil werden im Budget 2025 um 3.4 % auf knapp 157 Mio. Franken ansteigen. Grund dafür sind einerseits Mehrkosten aufgrund des Bevölkerungswachstums – die Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner wird 2025 auf rund 19'800 Personen anwachsen. Andererseits schlägt die Teuerung zu Buche. Trotz der höheren Ausgaben will der Stadtrat dem Fachkräftemangel angemessen Rechnung tragen, weshalb er Lohnmassnahmen im Umfang von 1.5 % (der bisherigen Lohnsumme) vorsieht.

Die Steuererträge werden für das Budget 2025 mit 96 Mio. Franken prognostiziert, was ungefähr dem Vorjahr entspricht. Im Unterschied, dass das Vorjahr ausserordentliche Mehrerträge von 17 Mio. Franken enthielt.

Hohe Investitionen

Der Investitionsbedarf der Stadt Adliswil ist 2025 weiterhin hoch. So sind Investitionen von 24.7 Mio. Franken in die Infrastruktur des städtischen Verwaltungsvermögens geplant. Für den Werterhalt und die Deckung des Bedarfes an neuer Infrastruktur, der durch den Bevölkerungszuwachs der letzten Jahre entstanden ist, sind die geplanten Massnahmen notwendig. Es handelt sich zum Teil um Vorhaben, welche vom Grossen Gemeinderat oder vom Stimmvolk bereits bewilligt wurden. Beispiele dafür sind der Neubau von Turnhalle und Kindergarten Wilacker oder der Neubau des Entsorgungshofs Tüfi.

Gleichbleibender Steuerfuss von 102 % wird beantragt

Für das aktuelle Rechnungsjahr 2024 prognostiziert der Stadtrat ein Defizit von rund 1.5 Mio. Franken. Die Jahresrechnung 2024 kann somit voraussichtlich im Rahmen des budgetierten Wertes abschliessen. Der mittelfristige Ausgleich der Erfolgsrechnung über 8 Jahre (2021 bis 2028) sieht einen Ertragsüberschuss von rund 17,8 Mio. Franken vor. Der Bestand der finanzpolitischen Reserve beläuft sich auf 9 Mio. Franken. Basierend auf diesen Reserven und der ausgeglichenen Erfolgsrechnung beantragt der Stadtrat dem Grossen Gemeinderat, den Steuerfuss unverändert bei 102 % zu belassen.

Hier finden Sie das komplette [Budget 2025](#) sowie den [Finanzplan 2024 – 2028](#)

Kontakt für Medienanfragen

Karin Fein, Ressortvorsteherin Finanzen
Telefon: 079 362 12 32. E-Mail karin.fein@adliswil.ch